

# Wiesbadener Tagblatt.

Berlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schalter-Halle öffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.  
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7405.

Wöchentlich

12 Ausgaben.



Preis:

Tagblatt Nr. 655-53.

Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntagen.  
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7405.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: M. 1.40 monatlich, M. 4.20 vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Bringerlohn, M. 3.25 vierteljährlich durch alle deutschen Postanstalten, ausschließlich Postfach. — Bezugs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstellen des Verlags, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Straßburg die dortigen Ausgabestellen und in den benachbarten Landorten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.

Anzeigen-Preis für die Zeile 50 Pfg. für örtliche Anzeigen; 75 Pfg. für auswärtige Anzeigen; M. 2.50 für örtliche Kleinanzeigen; M. 3.75 für auswärtige Kleinanzeigen. — Bei wiederholter Aufnahme unentgeltlich. — Anzeigen-Annahme: für beide Ausgaben bis 10 Uhr mittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apostelstraße 7, 1. Fernsprecher: Amt Lützow 6202 und 6203.

Donnerstag, 11. Dezember 1919.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 557. • 67. Jahrgang.

## Neueste Drahtmeldungen. Kirche und Schule.

Das Zentrum will die Geistlichen im örtlichen Schulvorstande wissen und macht sein Verbleiben in der preussischen Regierungsmehrheit davon abhängig.

Br. Berlin, 10. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Das Zentrum verlangt im Unterrichtsausschuss der preussischen Landesversammlung, daß der Geistliche dem örtlichen Schulvorstande unter allen Umständen anzugehören müsse. Darüber kam es zu einer sehr lebhaften Aussprache. Das Zentrum ließ erklären, daß es von einem Antagonismus der übrigen Regierungsparteien in dieser Frage sein Verbleiben innerhalb der Regierungsmehrheit abhängig machen müsse. Die Regierung ließ erklären, daß durch die ferde Haltung des Zentrums eine neue Situation geschaffen werden sei, die erst innerhalb des Staatsministeriums eine Klärung notwendig mache. Die Demokraten und Sozialisten erklärten in ähnlicher Weise, daß sie ihre weiteren Entschlüsse von der Entscheidung der gesamten Fraktion abhängig machen müßten.

## Ententeberatungen.

Br. Paris, 10. Dez. (Drahtbericht.) Der Oberste Rat trat gestern morgen unter dem Vorsitz Clemenceaus zusammen. Der Marineminister Lenau wohnte dem ersten Teil der Sitzung bei, in deren Verlauf verschiedene die Schiffahrt betreffende Fragen geprüft wurden. Der Rat legte die Grundsätze fest, nach welchen die Schiffe unter den alliierten Mächten verteilt werden sollen. Er prüfte auch den Bericht der Marinekommission über die Aufstellung des Materials, das aus der Schließung der deutschen Rette sich ergibt. Die Fortsetzung der deutschen Schiffe ist Sache des übernehmenden Staates. Der Oberste Rat hat die Frist, innerhalb welcher diese Fortsetzung erfolgen soll, verlängert. Der Oberste Rat beschloß, daß die der Türkei verbleibenden Goldreserven, die gegenwärtig noch in Berlin liegen, nach Paris geliefert werden müssen, und stimmte der von der Reparationskommission angenommenen Verfügung, betr. die Erhebung von Zollgebühren, zu. Die Bestimmungen über Deutschland im August der Inkraftsetzung des Friedensvertrages zur Kenntnis gebracht werden. Vor Schluß der Sitzung hielt Clemenceau eine Ansprache, in welcher er vor dem Volk das Verdienen ausdrückte, daß seine Abreise auslöse. An Stelle von Volk wird von morgen an der Volksrat der Vereinigten Staaten, Quaker G. Balloer, an den Beratungen des Obersten Rates teilnehmen.

## Die Friedensbedingungen für Ungarn.

Br. Wien, 10. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Der ungarische Friedensvertrag wird Ende dieses Monats, spätestens Anfang Januar der von dem Grafen Apponyi zu leitenden Friedensdelegation mit einer abschließenden Frist für die Unterzeichnung überreicht werden. Der „Neuen Fr. Pr.“ zufolge sind die wichtigsten Friedensbedingungen für Ungarn folgende: Ungarn wird aus 14 Komitaten bestehen. Es muß binnen 26 Jahren 18 Warden für die Wiedergutmachung an die Entente zahlen und übernimmt ein Pfand der gesamten Staatsschulden der ehemaligen Donaumonarchie. Über die Staatsform des Landes wird durch Volksabstimmung entschieden werden, jedoch schließt § 26 des Vertrags die Habsburger Herrschaft über Ungarn aus.

## Eine Friedenserklärung der Sowjetregierung.

W. T.-B. Paris, 10. Dez. (Drahtbericht.) Nach einer Meldung des „Kypriote“ aus London soll der Kongress der Sowjet in Aussicht genommen sein, die Sowjetregierung in einer Resolution zu erklären, daß die Sowjetregierung mit allen Völkern der Erde in Frieden leben will. Sie werte nochmals den alliierten Ländern gemeinsam oder getrennt den Frieden an und fordere sie auf, sofort die Friedensverhandlungen zu beginnen.

## Die Sondernote bezügl. „Scapa-Flow“.

Br. Berlin, 9. Dez. Die Separationsnote lautet: Herr Präsident! Am 27. November haben Sie mir ein Memorandum zugewandt, in welchem Sie die deutsche Regierung beauftragt, die Forderungen zu erfüllen, die die alliierten und assoziierten Mächte in ihrer Note vom 1. November wegen der Fortsetzung der deutschen Flotte in Scapa-Flow am 22. Juni 1918 gestellt hatten, und in der Sie vorschlagen, diese Angelegenheit einem Schiedsgericht zu unterwerfen. Die deutsche Regierung, der der Standpunkt der alliierten und assoziierten Mächte am 28. Juni mitgeteilt worden war, und die zweimal, am 28. Juni und am 3. September, darauf bezügliche Mitteilungen machte, behauptet heute, daß diese Fortsetzung in nicht eine Verletzung der Verpflichtungen Deutschlands bedeute, da die zerstörten Kriegsschiffe im Augenblick ihrer Fortsetzung nicht zur Auslieferung an die Alliierten bestimmt waren und weit mehr noch, daß die Fortsetzung den alliierten und assoziierten Mächten selbst zur Last falle, da sie „im Widerspruch mit den Bestimmungen des Art. 23 des Waffenstillstandes“ diese Kriegsschiffe nicht in einem neutralen Hafen, sondern in einem feindlichen interniert hätten. Die alliierten und assoziierten Mächte können in dem deutschen Memorandum nur einen schwer erklärbaren Versuch erblicken, abgesehen von der Aufhebung des Vertrags und die endgültige Wiederherstellung heranzuführen. In ihrer Note vom 3. September, die sie nach Kenntnisnahme der außenpolitischen Erklärungen der Fortsetzung der deutschen Flotte zerstörten Admirals an die alliierten und assoziierten Mächte gerichtet hat, hatte die deutsche Regierung, weit entfernt, die in dieser Angelegenheit gegenüber den Alliierten ihr obliegende Verpflichtung anzuerkennen, im Gegenteil geltend gemacht, daß der Admiral keineswegs die Absicht ge-

habt habe, die Verpflichtung zu verletzen, die die deutsche Regierung hinsichtlich seiner Person eingegangen war. Die deutsche Regierung selbst erkannte ebenfalls an, daß der beschießende Admiral bei der Zerstörung der deutschen Flotte auf Grund eines allgemeinen Befehls gehandelt hat. Sie hat hinzu, daß der Admiral wohl wußte, daß die deutschen Vorgesetzten selbst hinsichtlich der Friedensbedingungen die Auslieferung der Flotte auf die Wiedergutmachung vorzuziehen. Das nicht der Chef des deutschen Admiralstabes, sondern der Admiral v. Neuter am 9. Mai nach Scapa-Flow geschriebene: „Wie immer sich das Schicksal dieser Schiffe unter dem Druck der Ereignisse gestalten möge, so wird es mich ehre und erheben werden. Es wird von uns selbst ausgeführt werden und eine Auslieferung an den Feind bleibt ausgeschlossen.“ Auf Befehl der deutschen Regierung erfolgte gerade die Fortsetzung dessen, was Deutschland den alliierten und assoziierten Mächten anliegend sollte. Dies ist, welches auch immer die persönliche Verantwortung des Admirals v. Neuter und seiner Untergebenen sein mag, eine Verletzung des Waffenstillstandes dar und gleichzeitig ein Akt, der auf die Auslieferung von Verpflichtungen hinführt, zu denen bereits die Zustimmung erteilt war und die man im Vertrag war, ausdrücklich zu unterzeichnen. Schließlich ist es kaum nötig, daran zu erinnern, daß die Wahl der Rede von Scapa-Flow in Ermangelung eines geeigneten neutralen Hafens in allen Punkten sowohl den Vorschriften wie dem Geiste nach dem Art. 23 des Waffenstillstandsvertrages entspricht. Unter diesen Umständen sind die alliierten und assoziierten Mächte der Ansicht, daß die deutsche Regierung nicht die Verantwortung zurückweisen kann, die ihr zufällt, und nicht in einem Schiedsgericht die Lösung von Streitigkeiten suchen können, deren Regelung den erwähnten Mächten zuzustehen. Infolgedessen fordern die alliierten und assoziierten Mächte die deutsche Regierung auf, entsprechend ihrer Note vom 1. November ohne weiteren Verzug das Protokoll zu unterzeichnen, welches den Austausch der Ratifikationen und die Inkraftsetzung des Friedensvertrages gestattet und so die Rückkehr zur normalen Lage und die Wiedervereinigung der Völker sichert. Genehmigen Sie usw. Clemenceau

Br. Berlin, 9. Dez. Nach dem nunmehr vorliegenden Text der beiden Noten Clemenceaus haben sich folgende Absichten von dem von uns verbreiteten Text ergeben: Nach dem Hinweis auf die Separationsnote (Denkschrift über Scapa-Flow) heißt es: Nach Empfang des im Protokoll geforderten vollständigen Verzeichnisses aller Schwimmböden, Schwimmbojen, Schiffe und Bagger werden die alliierten und assoziierten Mächte die von ihnen getroffenen Anweisungen mitteilen, wobei sie der allgemeinen wirtschaftlichen Lage der deutschen Hafen Rechnung tragen werden. Nach Erwähnung des letzten Paragraphen des Protokolls heißt es: Von diesem Zeitpunkt an wird die Ausführung der Bestimmungen des Protokolls, das die Voraussetzungen für die Inkraftsetzung des Friedensvertrages bildet, für die Alliierten dieses Vertrags sowie durch die vom Völkerrecht anerkannte gewöhnliche Verkehrsart gewährleistet.

## Die Ausschuhberatung der Note in Berlin.

Br. Berlin, 10. Dez. (Drahtbericht.) Der Ausschuh für auswärtige Angelegenheiten der Nationalversammlung besprach eingehend die letzte Note der Entente und die darauf zu gebende Antwort. Außer dem Reichsminister des Äußeren wohnte der Reichskanzler der Sitzung bei. Die Verhandlungen waren vertraulich.

## Übereinstimmung zwischen Regierung und Parlament.

Br. Berlin, 10. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Über die heutige Sitzung des Ausschusses der Nationalversammlung für auswärtige Angelegenheiten erfährt das „V. T.“ von unrichtiger Seite: Die Sitzung, der der Außenminister Müller und Geheimrat v. Sison bewohnten, ergab nahezu volle Übereinstimmung zwischen den Ansichten der Regierung und den Parlamentariern. Die bereits erwähnte Stellungnahme der deutschen Regierung in der Frage der Ablieferung von 400 000 Tonnen Verformmaterial wurde aufgegeben und der Vorschlag, eine Faktokommission unter der Leitung von Geheimrat von Sison nach Paris zu senden, um der Entente ein genaues Verzeichnis des in unserem Besitz befindlichen Materials und die Unmöglichkeit ihrer Forderungen darzustellen, angenommen.

## Churchill über angebliche Rüstungen Deutschlands.

Alles weise auf das Gegenteil hin!  
Br. London, 10. Dez. Churchill erklärte in Erwiderung auf eine Anfrage, er habe keine Mitteilungen erhalten, die darauf hindeuten, daß in Deutschland Versuch unternommen werden, das Meer für Angriffszwecke neu zu bilden. Alles weise auf das Gegenteil hin, nämlich, daß die Stärke des regulären Heeres in allgemeiner Übereinstimmung mit den Friedensbedingungen herabgesetzt wird.

## Kautskys „Enthaltungen“ und die Auslieferungsfrage.

Br. Haag, 10. Dez. Wie das Korrespondenz-Bureau meldet, erklärte in der Nachmittagsitzung vom 9. Dezember in der niederländischen Zweiten Kammer der Abgeordnete Farves, die Veröffentlichungen Kautskys hätten bewiesen, daß der vormalige Kaiser der Austifter des Weltkrieges sei daher würde er eine Gefahr für die Niederlande. Die Frage auf keine Auslieferung müsse erst ins Auge gefaßt werden. Sannes forderte, die Regierung möge andere Maßnahmen für den Aufenthalt des ehemaligen Kaisers erwägen.

## Bonar Law über die Hohenzollern.

Br. London, 9. Dez. (Neuter.) Im Unterhaus legte Bonar Law in Verantwortung einer Anfrage, die gegenwärtige deutsche Verfassung betraf, daß der deutsche Staat eine Republik sei. Eine Wiedereinsetzung der Hohenzollern sei deshalb ausgeschlossen. Falls aber nach der Ratifikation des Friedensvertrages das deutsche Volk seine Verfassung ändern wolle, so müsse die Haltung der britischen Regierung im Einklang mit den Verbündeten Großbritanniens erwogen werden.

## Der englisch-französische Schutzvertrag.

Br. London, 10. Dez. (Drahtbericht.) Die Angelegenheit des Vertrages mit Frankreich wurde am Dienstag im Unterhaus von einem liberalen Deputierten aufgeworfen, welcher der Oppositionspartei angehört, deren Wunsch dahin geht, zu wissen, ob gegenwärtig zwischen England und Frankreich Verhandlungen im Gange sind bezüglich der Verteidigung von Frankreich für den Fall, daß die Vereinigten Staaten es ablehnen sollten, an einem solchen Vertrage mitzuwirken. Die Regierung dürfe keine derartige Verpflichtung eingehen, da die Vereinigten Staaten gemäß einer der Hauptbedingungen des der Kammer vorgelegten Friedensvertrages die gleiche Verpflichtung übernehmen haben. Bonar Law antwortete namens der Regierung, daß Verhandlungen dieser Art nicht stattgefunden haben und daß er keine solche Verpflichtung eingehen werde, bevor ein tieferzüglicher Vertrag der Kammer vorgelegt worden sei.

## Das Fiumeproblem.

Br. Rom, 9. Dez. „Corriere d'Italia“ sagt, daß in bezug auf die Frage von Fiume eine Lösung unmittelbar bevorstehe.

Br. Mailand, 9. Dez. Der Korrespondent der „Perseveranza“ in Rom meldet, daß sich gegenwärtig zwei Vertreter d'Annunzios in Rom befinden, die Verhandlungen mit dem Vertreter des sich gegenwärtig in London aufhaltenden Ministers des Äußeren führen. Die Verhandlungen sollen einen guten Verlauf nehmen und eine Verständigung mehrheitlich erreicht werden.

Br. Bern, 10. Dez. (Drahtbericht.) Über den Ministerpräsidenten Corriere della Sera, daß bezüglich Fiume entgegen allen Gerüchten nichts erreicht wurde und die Verhandlungen fortbauern. Alle Meldungen über Änderungen im Kabinett gelten als verfrüht, obwohl es wahrscheinlich ist, daß die Minister des Innern, der Justiz, des Ackerbaus und der Finanzen und der öffentlichen Arbeiten ernannt werden. „Avanti“ veröffentlicht eine ausführliche stark parisierte Fiume-Korrespondenz, in der die Tyrannie und Willkür d'Annunzios gebrandmarkt wird.

## Frankreich und der Vatikan.

W. T.-B. Paris, 10. Dez. (Drahtbericht.) Nach einer Mittheilung aus Rom soll die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Frankreich und dem Vatikan unmittelbar bevorstehen. Zum Kardinal in Paris wurde entweder Monsignore Teleschini oder Monsignore Cusani ernannt werden. Vorkämpfer Frankreichs beim Vatikan solle P. Oiseau werden. In französischen politischen Kreisen erklärt man, die Nachricht sei verfrüht. Wie es heißt, soll die französische Regierung bereit sein, den Katholiken Frankreichs Rechte zu gewähren. Außerdem soll sie die zu erneuernden Bischöfe anerkennen wollen. Der hl. Stuhl seinerseits werde Frankreich wiederum den Schutz der Christen im Orient zusprechen.

## Caillaux lehnt ab.

Br. Paris, 10. Dez. (Drahtbericht.) Die „Liberte“ meldet, daß Caillaux die ihm angebotene Kandidatur für den Generalkongress in seinem ehemaligen Wahlbezirk abgelehnt hat.

## Gleichberechtigung des deutschen Handels.

Br. Amsterdam, 10. Dez. (Drahtbericht.) Associated Press meldet aus Paris, daß dem deutschen Handel dieselben Rechte eingeräumt werden sollen wie dem den alliierten Mächte.

## Die englische Politik.

W. T.-B. Amsterdam, 10. Dez. (Drahtbericht.) Laut „Allgemeines Handelsblatt“ gab Lord George vor dem parlamentarischen Ausschuh des Gewerkschaftskongresses eine Erklärung über die Politik der Regierung ab. Der Erste Minister sagte, daß die Regierung in der russischen Frage denselben Standpunkt einnehme wie die Gewerkschaften. Die englischen Truppen und Kriegsschiffe wurden zurückgerufen. Die Regierung verfolge die Politik, sich in die inneren Angelegenheiten Russlands nicht einzumischen. Das den Militärdiensten betreffende, so werde, wenn der Friede einmal unterzeichnet sei, kein einziger Mann gezwungen sein, im englischen Heer zu dienen. Lord George sagte weiter, die Regierung könne in den Erwerbslosenunterstützungen nicht mehr so fortfahren wie bisher.

## Die Dorpater Konferenz.

W. T.-B. Kopenhagen, 10. Dez. (Drahtbericht.) „Berlingske Tidende“ meldet aus Reval, daß die Konferenz in Dorpat wurde über die Anerkennung der Unabhängigkeit Estlands sowie über die Bedingungen für den Waffenstillstand eine vollkommene Einigung erzielt. Dorpat traten unter den Mitgliedern der estländischen Abordnung Meinungsverschiedenheiten auf, was zur Folge hatte, daß ein Teil dieser Abordnung nach Reval abreiste, um mit der Regierung zu verhandeln.

W. T.-B. Kopenhagen, 10. Dez. (Drahtbericht.) „Berlingske Tidende“ meldet aus Helsingfors: Die estländische





Kinderangelegenheit (Klein): Elisabeth Stephan, 7-jährig (Eidw. Schuljahr). ...

Der Verein der Künstler und Kunstfreunde ...

Aus dem Vereinsleben.

Der Verein für Schermerbeim, gen. „Schermerbeim“, feiert ...

Aus Provinz und Nachbarschaft.

Die Einwohnerzahl von Mainz.

Mainz, 10. Dez. Das Ergebnis der Volkszählung beträgt ...

Der Ras nach Land im Rheingau.

Den amtlichen Stellen wird aus dem Artikel in der Morgen-Ausgabe ...

Ein Verleumdungsprozess. — Zur Frage der Zusammenlegung von Bädereien. ...

Gerichtssaal.

FC. Kriegsverfahren der Rheinarmee. In folgenden Fällen sprach das ...

FC. Französisches Militär-Gesetzgebung Wiesbaden-Land. ...

Die Schlichter der bei der Kriegsverfahren. ...

FC. Kuppel. Die jährliche Erbschaft der Johanna ...

FC. Automobilversicherung auf der Straße ...

FC. Kuppel. Die jährliche Erbschaft der Johanna ...

FC. Kuppel. Die jährliche Erbschaft der Johanna ...

Wiesbadener Tagblatt. ...

Neues aus aller Welt.

Ein Kampf mit Völkern. mz. Berlin, 10. Dez. (Traubel- ...)

Brand eines Getreidegarages. mz. Stockholm, 9. Dez. ...

Brandstiftungsstrafungen in Holland. mz. Haag, 9. Dez. ...

England-Verträge im Flugzeug. mz. Amsterdam, 9. Dez. ...

Handelsteil.

Reichsbank und Notenbanken.

mz. Berlin, 9. Dez. Der Reichsrat nahm nach den Ausschluß- ...

Eerliner Devisenkurs.

Table with 2 columns: Currency/Location and Exchange Rate.

Genossenschaftswesen.

Wiesbadener Bank für Handel und Gewerbe. E. G. m. H. ...

Versicherungswesen.

Germania. Lebensversicherung - Aktiengesellschaft ...

Aus unserem Leserkreis.

Nicht verwendete Einladungen werden weder zurückgeschickt, noch aufbewahrt. ...

Lebensmittel an die Familien, die keine Kartoffeln haben ...

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie.

Large table with multiple columns showing lottery results and prize amounts.

Wetterberichte.

Table with 5 columns: Date, Morning, Evening, Night, and Average.

Wasserstand des Rheins.

Table with 2 columns: Location and Water Level.

Wettervoraussage für Donnerstag, 11. Dezbr. 1919.

von der Meteorolog. Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. M.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 14 Seiten.

Verantwortlich für den politischen Teil: H. G. ...



**Buchhalter**  
 zuverlässig u. billigster.  
 sucht ab 3 Uhr nachmittags  
 Nebenbeschäftigung. Off.  
 u. S. 926 an d. Tagbl.-Verl.

**Gewerbliches Personal**  
 Kassiererin a. D. 57 J.  
 sehr rühm. tätig.  
 Vertrauensstelle.  
 Pension vorh. Anr. unter  
 N. 913 an d. Tagbl.-Verl.

**Zahntechniker**  
 verehlt in Gold und Kunst-  
 schaut, sucht Stellung. Off.  
 unter N. 924 an den Tag-  
 bl.-Verlag.

**Jg. Buchbinder**  
 sucht Beschäftigung. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag.

**Chauffeur**  
 gelernter Chauffeur, sucht  
 passende Stellung. Ge-  
 halt nach Probe eintritt. Of-  
 ferten unter N. 919 an  
 den Tagbl.-Verlag.

**Erstkl. Pianist**  
 eig. Rep. (2000 Pies.),  
 sowie Klav. u. Org. u. d. h.  
 dauernde Stelle in Haus-  
 liche o. Kino ab 1. Jan.  
 1920. Off. u. S. 11027  
 an Ann.-Exp. d. Mainz.  
 G. m. b. H., Mainz. F 43

Wer zuerst eintreffend  
 Mann braucht für leichte  
 Beschäftigung. Gänge zu  
 besorgen, wende sich nach  
 Heiserstraße 1, Papier-  
 laden.

Mehr. Bürste,  
 zu jeder Arbeit willig.  
 sucht für jed. Beschäftig-  
 ungsstelle. 3, 8 u. 10.

**Kontoristin**  
 zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten  
 unter N. 928 an den Tagbl.-Verlag.

**Perfekte Stenotypistin**  
 auch gewandt in Schreibmaschine, mindest. 2.0 Stüb., per  
 so ort oder später von größerer Manier Firma mit  
 durchgehender Arbeitszeit 1504

in Dauerstellung gesucht.  
 Es wird nur auf eine tüchtige und flotte Kraft  
 reflektiert. Ausführliche Angabe mit Gehaltsanspr., Angabe  
 der Elternwahl u. Eintrittstermin u. A. 351 Tagbl.-Verl.

**Stenotypistin**  
 (Stenotypist)  
 (mögl. m. eigener Maschine), zuverl. u. tücht. für  
 längere Zeit evtl. ganze oder nur ha. b. Tage  
 aushilfsw. gesucht.

Offerten mit näheren Angaben denen Bild u.  
 Gehaltsansprüche beigefügt sind unter N. 930  
 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Erfahrene Stenotypistin**  
 zuverlässige  
 (keine Anfängerin) für Registratorin gesucht. Bewerberin  
 muß mit „Mitschreibmaschine“ durchaus vertraut sein.  
 Eintritt möglichst sofort. Angebote mit Zeugnisabschriften  
 und Gehaltsansprüchen an:  
 Staatl. Preuss. Sanitäts- u. Schiffsamt  
 Mainz-Koblenz, Friedrichstraße 31. F 351

**Erste Verkäuferin**  
 evtl. im Berl. m. sein. Kundsch., mögl. mit Sprach-  
 kennt., gesucht. Ausführliche schriftliche Offerten erb.  
**Leopold Cohn, Gr. Burgstr. 5,**  
 Damen-Konfektion.

**Direktrice**  
 welche Zeugnisse über längere Tätigkeit bei nur guten  
 Firmen aufweisen kann. Off. unter N. 8933 an Ann.-  
 Exp. d. Mainz, G. m. b. H., Mainz. F 43

Eine durchaus tüchtige und gewandte F 70

**zweite Direktrice**  
 für ein feines Konfektionshaus (Süddeutschland) wird  
 per sofort zu engagieren gesucht. Off. nebst Bild  
 u. Gehaltsanspr. erbeten: E. Jacoby, Baden-Baden.

**Heimarbeit.**  
 Geübte, saub. arbeitende  
**Weißzeugnäherin**  
 (Flickerin)  
 von alleinl. Herrn zur dauernden Instand-  
 haltung, Reparatur, Neuherstellung der  
 Haus-, Tisch- u. d. Leinwand,  
 gesucht.

Angeb. m't nä. erzn. Angaben isth. unter  
 D. 93 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Für mehrere Kinder  
**Anaben u. Mädchen**  
 die Eltern aus der Schule zur Entlassung kommen, werden  
 Lehrstellen aller Berufe gesucht.  
 Handel- und Gewerbetreibende werden gebeten, die  
 freien Lehrstellen baldigst bei uns anzumelden. F 304

Berufsamt,  
 Ecke Dohlg. u. Schwabacher Straße, Zimmer 10.

Für unser kaufm. Büro  
 suchen wir zum 1. Januar 1920 einen  
**Lehrling.**  
**Dallmann & Co.,**  
 Schierstels a/Rhein. 1684

Für eine neu zu errichtende mittlere  
 Fabrik l. elektrischer, Materialien, spez.  
 Schweißstellen, Lammellen, Stöpsel etc.  
 wird ein durchaus befähigter

**Meister**  
 geg. hoh. Gehalt u. Gewinnbeteilig.  
 = gesucht =  
 Off. unter N. 923 an den Tagbl.-Verl.

**Agent**  
 für Zigarrenverkauf gesucht  
 Kleine aber reelle Zigarrenfabrik sucht fleißigen Herrn  
 zum Verkauf ihrer Fabrikate; Herrchen aus der Gegend  
 mit Rundschiff bevorzugt. Respektanten wollen sich ge-  
 melden am 9. u. 10. d. Mts., mittags zwischen 1/2 bis  
 1/2, oder abends zwischen 6 u. 7 Uhr auf Zim. Nr. 3  
 Hotel Arug, Nikolaistraße, hier, oder schriftlich unter  
 N. 928 an den Tagbl.-Verl.

**Tüchtige Maurer**  
 werden eingestellt auf Baustelle Neues  
 Weinlager Mainz Zollhafen.  
**Dipl. Ing. Bernhard Fischer,**  
 Bauunternehmung, Gustavsburg.

**Mk. 1000.— Vergütung**  
 demjenigen  
 der ausgewiesenen, tüchtigen, in allen Fächern erfahrenem  
 Kaufmann, 28 J. alt, mit guten Zeugnissen und Be-  
 fähigung, in Wiesbaden oder Umgebung zu Dauer-  
 stellung in Kauf, Handl. oder Industrie vertritt. Gefl.  
 Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, wolle  
 man richten unter N. 921 an den Tagbl.-Verlag.

**Obergärtnerin**  
 mit langjähriger Erfahrung und prima Zeugnissen  
 sucht Stellung F 43  
 in Wiesbaden oder Umgebung. Offert unter N. 8338  
 an Ann.-Exp. d. Mainz, G. m. b. H., Mainz.

**Bermietungen**  
**Jeder Mieter**  
 der hier Wohnung sucht o.  
 Dienstleistungen für F 41

**Villen und Landhäuser**  
 teronae die Wohnun-  
 gen des Haus- und  
 Grundbesitzer. Preis  
 Direktion Gebäude Puffen-  
 Straße 19. Tel. 439 6282.

**Moritzstr. 66**  
**großer Laden**  
 mit Logierräumen auf ca.  
 200 Lmr., auf 1. Jan. an  
 neu verm. Elektr. Licht u.  
 Wasser, vorhanden.  
 Wasser u. Gas, auf 1. Jan.  
 Steinberg u. Forstauer  
 am Schloßhof. 663

Herbststraße 34, Verfall,  
 Kettelbeckstr. 13, Lamin.  
 Lager u. Werkst. a. d.  
 Schierstein. Str. 18 Logier-  
 raum oder Werkst. etc.  
 (Gr. Laden, 3 Schaufenster,  
 Wischardstraße 9, 1 April.  
 976, 977, 1. Etg.

Duro u. Lagerraum, nahe  
 des Weichhahofes, zu  
 verm. Näh. Dohlg. u.  
 Straße 146, 1. Etg.

Zwei Etagen per 1. April,  
 auf od. einz. zu verm.  
 mit Küche u. Zubehör.  
 958, im Tagbl.-Verl. W 2

Ein Hotel im Zentrum  
 der Stadt,  
 für Kino geeignet  
 zu vermieten. Offert. u.  
 S. 921 an d. Tagbl.-Verl.

Wohn. im Markt u.  
 Dohlg. Str. 26, 2. Etg.  
 1. Etg., elegant möblirt.  
 ar. Zimmer mit aller-  
 reichl. Verpflegung zu  
 vermieten.

**Möbl. Zimmer**  
 mit elektr. Licht u. 15. 12.  
 für geb. Herrn fr. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag. Zu

Waldstraße 44, 3. Et., t.  
 möbl. Zim. m. Küchen-  
 einrichtung zu verm.

**Großes möbl. Zimmer**  
 zu vermieten. Bierstadt,  
 Erbenheim. Str. 26. S.

Leere Zim., Markt, usw.

Sty. Str. 14 ar. Markt,  
 Guelkenstraße 19, 3. Et.,  
 ar. Kränzl. u. ein Verl.

Engelburgerstraße 4, Verl.,  
 bei Leub., eine große  
 Kammer an einzelne  
 Frau gegen Hausverw.,  
 auf 1. Jan. 1920 oder  
 später zu vermieten.

Moritzstraße 13, 3. Mann,  
 Licht u. Wasser, sofort.

Riederwaldstr. 4 Markt,  
 1. Etg., 2. u. 3. Verl.,  
 Weichhahofstraße 11, Markt,  
 leere Kammer zu verm.

Keller, Meisen, Stall, re.  
 Lagerkeller, h. u. trocken,  
 Einz. u. d. Straße, zu  
 verm. Kellerstr. 11, 8

Werkstätten (f. ca. 40 Stm.)  
 per 1. 4. zu verm.  
 Steinb. Moritzstr. 9, 846

Lagerkeller sofort zu ver-  
 mieten. Weichhahofstr.  
 Straße 3, 1 817342

**Mietgesuche**  
 1. Zimmer-Wohnung,  
 evtl. auch einz. sep. Zim.  
 Vorderh., im Reize der  
 Stadt für 1 Januar ael.  
 Offert. unter N. 164 an  
 die Tagbl.-Anzeigeb.

1. Zimmer-Wohnung  
 von anst. evtl. Herrn  
 in aut. Hause am 1. Jan.  
 oder später gesucht. Off.  
 u. S. 924 Tagbl.-Verl.

1. Raum mit erw. Toilette  
 f. 2. Zim. u. g. Verl. von  
 Dohlg. Str. 14, 1. Etg., u.  
 D. 166 Tagbl.-Anzeigeb.

**Jg. Ehepaar**  
 (Mittl.) mit hübsch. Kind  
 sucht zum 1. Januar  
 3-4-Zim.-Wohn., mögl.  
 mit Zubehör, wenn mögl.  
 in Nähe Weichhahofes.  
 Off. unter Nr. 33 an das  
 Telephon-Büro, Lammellen-  
 hofstraße 2.

Dame sucht eine  
 3-4-Zim.-Wohnung  
 in nur autem Hause, für  
 sofort oder später. Offert.  
 u. S. 923 an den Tagbl.-  
 Verlag erbeten.

**Gut möblierte**  
**4-5-Zimmerwhg.**  
 mit Küche, Bad u. allem  
 Zubehör, mögl. in der  
 Nähe des Bahnhofs, von  
 einem Ehepaar mit einem  
 8 Jahre alten Sohn sofort  
 gef. Prima Referenzen.  
 Off. m. Preisangabe unt.  
 N. 908 an den Tagbl.-Verl.

Suche eine kleine  
 5- bis 6-Zim.-Wohnung  
 für Real anst. im  
 Zentrum der Stadt, schöne  
 3-4-Zim. im Bestand w.  
 denaen frei. Offert. u.  
 S. 164 an Tagbl.-Anzeigeb.

**5-6-Zimm.**  
**Wohnung**  
 per sofort oder 1. 4. 1920  
 gef. Bevorz. w. Scheffel-  
 straße, Weichhahof, Kap-  
 tzenstraße, Meißnerstr.,  
 Weichhahofstr., Kapf-  
 str., Friedr.-Ring, sowie d. h.  
 Nähe. Gefällige Offerten  
 unter N. 922 an den Tag-  
 bl.-Verlag.

**Französische Familie**  
 sucht  
**möbl. Wohnung**  
 (2-3 Zimmer u. Küche)  
 per 1. Januar 1920. An-  
 gebote unter N. 922 an  
 den Tagbl.-Verlag.

**möbl. Wohnung**  
 2 Schlafzimmer u. Küche,  
 in der Nähe Kaiserhof-  
 Hofes.  
 Schreiben an  
 H. S. Sollenberg,  
 E. M. J.  
 Wilhelmstraße 67.

Suche per sofort  
**ein oder zwei Zimmer**  
 mit Küche (möblirt).  
 Offerten unter N. 916 an  
 den Tagbl.-Verlag.

**möbl. Zimmer**  
 in Privathaus, mit oder  
 ohne Pension für 1. Jan.  
 1920. Gefl. Offerten u.  
 S. 913 an den Tagbl.-Verl.

**Möbl. Zimmer**  
 sucht älterer aut. Herr in  
 ruhiger Familie. Offert.  
 u. S. 919 an d. Tagbl.-Verl.

Lätze Dame mit 2 Jährl.  
 Kindern sucht  
**möbl. Zimmer**  
 mit 2 Betten und Pension.  
 zum 1. Januar. Off. mit  
 Preis unter N. 925 an d.  
 Tagbl.-Verlag.

**2 schön möbl. Zimm.**  
 Wohnn. u. Küche, bevorz.  
 in der Nähe d. Koch-  
 brunnen, von fein. alt.  
 Ehepaar dauernd gesucht.  
 Offerten unter N. 925 an  
 den Tagbl.-Verl.

Fräulein sucht  
**möbl. Zimmer**  
 in ruhiger Familie. Offert.  
 u. S. 919 an d. Tagbl.-Verl.

Lätze Dame mit 2 Jährl.  
 Kindern sucht  
**möbl. Zimmer**  
 mit 2 Betten und Pension.  
 zum 1. Januar. Off. mit  
 Preis unter N. 925 an d.  
 Tagbl.-Verlag.

**70-80000 M.**  
 auf gute 1. Hyp. auszu-  
 leihen. Anerb. u. S. 931  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Mk. 300000**  
 im Ganzen oder geteilt,  
 auf 1. oder gute 2. Hyp.  
 sofort oder später auszu-  
 leihen. Angebote u. S. 920  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Neuzulassung-Gesuche**  
**4000 Mk.**  
 a. hohe Zinsen und dopp.  
 Sicherheit u. Dauerhaftigkeit  
 sofort gesucht. Offert. u.  
 S. 921 an den Tagbl.-Verl.

**2 schön möbl. Zimm.**  
 Wohnn. u. Küche, bevorz.  
 in der Nähe d. Koch-  
 brunnen, von fein. alt.  
 Ehepaar dauernd gesucht.  
 Offerten unter N. 925 an  
 den Tagbl.-Verl.

Fräulein sucht  
**möbl. Zimmer**  
 in ruhiger Familie. Offert.  
 u. S. 919 an d. Tagbl.-Verl.

Lätze Dame mit 2 Jährl.  
 Kindern sucht  
**möbl. Zimmer**  
 mit 2 Betten und Pension.  
 zum 1. Januar. Off. mit  
 Preis unter N. 925 an d.  
 Tagbl.-Verlag.

**Herr sucht 2 Zimmer**  
 davon eines möblirt, sep.  
 Wohnn. im Zentrum der  
 Stadt, für 1. Januar ael.  
 Gefl. Offerten u. S. 923  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Beamter sucht**  
**möbl. Zimmer**  
 mögl. separat. Angeb. u.  
 S. 923 an d. Tagbl.-Verl.

**Beste Dame**  
 f. für 2. Dez. mit m. S.  
 l. h. d. mit od. g. Verpfl.  
 Off. u. S. 925 Tagbl.-Verl.

**Schön möbl. Zimmer**  
 per bald gesucht. Off. u.  
 S. 930 an den Tagbl.-Verl.

**Günstig möbl. Zim.**  
 mit Licht von Neuland  
 gesucht. Off. u. S. 931  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Berufstätiger Herr,**  
 30 Jahre, sucht zum 1. 1.  
 1920 ein möbl. geräum.  
 Zimmer mit Küche eigen-  
 oder Fernmitbenutz. am l.  
 u. r. einm. Dame, Nähe  
 Dohlg. oder Schierstels. Er-  
 bevorz. Gefl. Off. erbet. u.  
 S. 164 an Tagbl.-Anzeigeb.

**Fräulein sucht a. sofort**  
**möbl. Zimmer**  
 bei anst. evtl. Leuten  
 mögl. mit etwas Koch-  
 gelegenheit. Nähe der  
 Weichhahofstr. bevorz.  
 Offert. mit Preisangabe  
 u. S. 921 an den Tagbl.-Verl.

**2 möbl. Zimm.**  
 in auter Gegend gesucht.  
 Offerten unter N. 922 an  
 den Tagbl.-Verlag.

**mit Büro-Anst. sucht**  
**möbl. Zimmer**  
 oder gemütl. Kammer.  
 Off. mit Preisangabe unter  
 N. 921 an den Tagbl.-Verl.

**moderne Villa**  
 mit größerem Garten, 7-8 Zimmer, Zentralheizung,  
 elektr. Licht zu mieten oder zu kaufen gesucht.  
 Angeb. mit genauen Angaben u. G. 923 an Tagbl.-Verl.

**Möblierte Wohnung m. Tel. f. d.**  
**Herrenzimmer-Schlafzimmer m. Bad**  
 evtl. auch Wohnzimmer und Küche von Jungmännern für  
 dauernd zu mieten gesucht, evtl. übernehme kann ich es  
 modern ausgestattete Wohnung mit allem Zubehör.  
 Off. u. S. 894 an Ann.-Exp. d. Mainz, G. m. b. H., Mainz.

**Fremdenheime**  
**Haus Dambachtal**  
 Tel. 341. Pension f. 31  
 Dambacht. 23 Neubers 4  
 Zimm. zu verm. im  
 mit Berl. von 12 Mk. an.

**Geldverkehr**  
**Kapitalien-Angebote**  
 Kaufe selbst aca. sof. bar  
 2. Hypothek mit Radl. f.  
 Off. u. S. 911 Tagbl.-Verl.

**70-80000 M.**  
 auf gute 1. Hyp. auszu-  
 leihen. Anerb. u. S. 931  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Mk. 300000**  
 im Ganzen oder geteilt,  
 auf 1. oder gute 2. Hyp.  
 sofort oder später auszu-  
 leihen. Angebote u. S. 920  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Neuzulassung-Gesuche**  
**4000 Mk.**  
 a. hohe Zinsen und dopp.  
 Sicherheit u. Dauerhaftigkeit  
 sofort gesucht. Offert. u.  
 S. 921 an den Tagbl.-Verl.

**2 schön möbl. Zimm.**  
 Wohnn. u. Küche, bevorz.  
 in der Nähe d. Koch-  
 brunnen, von fein. alt.  
 Ehepaar dauernd gesucht.  
 Offerten unter N. 925 an  
 den Tagbl.-Verl.

Fräulein sucht  
**möbl. Zimmer**  
 in ruhiger Familie. Offert.  
 u. S. 919 an d. Tagbl.-Verl.

Lätze Dame mit 2 Jährl.  
 Kindern sucht  
**möbl. Zimmer**  
 mit 2 Betten und Pension.  
 zum 1. Januar. Off. mit  
 Preis unter N. 925 an d.  
 Tagbl.-Verlag.

**Häuser**  
 in allen Teilen u. Log.  
 zu vermieten.  
 W. L. Reitmeyer,  
 10 Dornort, unter d.  
 Reulder. 6478.

**Möbl. Zimmer**  
 eingerichtet, mit sep. Ein-  
 g. zu mieten gesucht. Off.  
 u. S. 930 Tagbl.-Verlag.

**Möbl. Zimmer**  
 mit 1 event. 2 Betten u.  
 elektr. Licht. Offerten u.  
 S. 928 Tagbl.-Verlag.

**Junger Mann**  
 sucht möblierte Kammer  
 oder Zimmer. Offerten u.  
 S. 927 an den Tagbl.-Verl.

Eine ältere Dame  
 sucht zwei leere Zim. mit  
 vollst. Verpflegung, in  
 aut. Lage, bei g. Anz.  
 Off. u. S. 926 Tagbl.-Verl.

**Laden**  
 mit Werkstätten im  
 Zentrum der Stadt  
 zum 1. 4. 1920, evtl.  
 später gesucht. Off.  
 u. S. 930 Tagbl.-Verl.

**Größere Werkstatt**  
 mit Lagerraum, Nähe  
 Weichhahof, per sofort zu  
 mieten oder zu kaufen  
 Off. u. S. 911 Tagbl.-Verl.

**Lagerraum**  
 für neue Möbel, mögl.  
 Luffenblech gesucht. Off.  
 an G. Fischer, Adolfsstr. 1.

**Schaufenster**  
 zur Ausstell. von Bildern  
 zu mieten gesucht, nur  
 erstklassige Lage. Ang. u.  
 S. 354 an den Tagbl.-Verl.

**moderne Villa**  
 mit größerem Garten, 7-8 Zimmer, Zentralheizung,  
 elektr. Licht zu mieten oder zu kaufen gesucht.  
 Angeb. mit genauen Angaben u. G. 923 an Tagbl.-Verl.

**Möblierte Wohnung m. Tel. f. d.**  
**Herrenzimmer-Schlafzimmer m. Bad**  
 evtl. auch Wohnzimmer und Küche von Jungmännern für  
 dauernd zu mieten gesucht, evtl. übernehme kann ich es  
 modern ausgestattete Wohnung mit allem Zubehör.  
 Off. u. S. 894 an Ann.-Exp. d. Mainz, G. m. b. H., Mainz.

**Fremdenheime**  
**Haus Dambachtal**  
 Tel. 341. Pension f. 31  
 Dambacht. 23 Neubers 4  
 Zimm. zu verm. im  
 mit Berl. von 12 Mk. an.

**Geldverkehr**  
**Kapitalien-Angebote**  
 Kaufe selbst aca. sof. bar  
 2. Hypothek mit Radl. f.  
 Off. u. S. 911 Tagbl.-Verl.

**70-80000 M.**  
 auf gute 1. Hyp. auszu-  
 leihen. Anerb. u. S. 931  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Mk. 300000**  
 im Ganzen oder geteilt,  
 auf 1. oder gute 2. Hyp.  
 sofort oder später auszu-  
 leihen. Angebote u. S. 920  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Neuzulassung-Gesuche**  
**4000 Mk.**  
 a. hohe Zinsen und dopp.  
 Sicherheit u. Dauerhaftigkeit  
 sofort gesucht. Offert. u.  
 S. 921 an den Tagbl.-Verl.

**2 schön möbl. Zimm.**  
 Wohnn. u. Küche, bevorz.  
 in der Nähe d. Koch-  
 brunnen, von fein. alt.  
 Ehepaar dauernd gesucht.  
 Offerten unter N. 925 an  
 den Tagbl.-Verl.

Fräulein sucht  
**möbl. Zimmer**  
 in ruhiger Familie. Offert.  
 u. S. 919 an d. Tagbl.-Verl.

Lätze Dame mit 2 Jährl.  
 Kindern sucht  
**möbl. Zimmer**  
 mit 2 Betten und Pension.  
 zum 1. Januar. Off. mit  
 Preis unter N. 925 an d.  
 Tagbl.-Verlag.

**Häuser**  
 in allen Teilen u. Log.  
 zu vermieten.  
 W. L. Reitmeyer,  
 10 Dornort, unter d.  
 Reulder. 6478.



**Wo?** bekomme ich eine gute **4 1/2-Pf.-Zigarette** 100 Stck. 3.80, als passendes Weihnachts-Geschenk geeignet. **Wiesbaden, Kais.-Fr.-Ring 88**

**Verkaufsniederlassung bedeutenden Umfangs** beabsichtigt alte Firma für ihre Spezial-Abteilung in großem Bazar einzurichten. Zum Verkauf kommt patentierter, bei Behörden, Industriellen, Geschäfts- und Ladeninhabern aufsehenerregender, geradezu unentbehrlicher elektrischer Apparat, der von beherrschenden Sachverständigen herbeigeführt und zur Anschaffung empfohlen wird. Zur Leitung derselben wird vertrauenswürdigster Mitarbeiter, der die Geschäfte auf eigene Rechnung führt, gesucht. Stellung ist selbständig, dauernd und mit hohem Einkommen, sowie Nebenverdienst verbunden. Außerdem werden monatlich zu Reklamerzwecken Mk. 500 bewilligt. Erfahrene, nach Selbständigkeit strebende Herren, welche über ein Betriebskapital von ca. Mk. 14000 verfügen, wollen sich unter Angabe von Referenzen unter W. 949 an Gerstmanns Ann.-Büro, Berlin W. 9, wenden. F100

**3** ut Ausdehnung eines bereits bestehenden rentablen Unternehmens od. eine Gesellschaft u. d. S. gegründet werden, woran sich noch 3 Gesellschafter mit einer Stammeinlage von **30000 Mark** beteiligen können. Off. u. P. 98 an den Tagbl.-Verl.

**Elektrische Licht-Kraft-Signal-Telephon-Anlagen.** **W. Hinnenberg** Langgasse 15. Tel. 6595.

Für gr. erstklass. **Unternehmen** Suche stillen oder tätigen Teilhaber mit Kapitaleinlage von 300 000. Offerten unter S. 928 an den Tagbl.-Verlag.

**Fernruf 3797. Komme sofort!** zum Reparieren von **Rolläden u. Jalousien.** **Kolladen-Spez.-Werkstatt Metzger** Wiesbaden, Mauritiusplatz 3.

Ich bin stets Käufer für **Rohgummi (Caouchouc brut)** Smok sheet, er pe, para, Congo und alle anderen Sorten. Uebernahme u. d. Befugung erfolgt am Lagerort im letzten Geleit. **Feist Strauß, Frankfurt a. M.** Mainzer Landstr. 151. Fernsprecher Hanja 5973. Telegramme Gutta. F118

**Spirituosen** alle Sorten empfohlen billigst **Hubert Schütz & Co., Likörfabrik** Nikolausstr. 28. Tel. 6331

Modernes Umpressen von **Herren-Hüten** Umpreß-Anstalt Wiesbaden Wellritzstraße 4, 1. Stock

**Zigaretten!** aus biondem Virginia-Tabak in Originalpackung (F-Banderoie) **sechs Sorten** Miss Dotty :: Far West :: Gerty :: The Nova Grand :: Windsor **Ein Paket : 10 Stck Mk. 2.75. Zehn Pakete : 10 Stck Mk. 26.50.** **Schlesicky & Mussof** G. m. b. H. 4 Büdingenstr. (Detailverkauf) Büdingenstr. 4.

**Zurückgekehrt** widme ich mich auss hließlich meiner Praxis als **Spezialarzt f. Frauenleiden u. Geburtshilfe.** Sprechstunde 12-1 u. 3-4 Uhr. Fernruf 674. **Frauenarzt Dr. Rieck** Mainz, Ludwigstrasse 2/10, 2. F42

**Trauringe** Dukatengold 900 gestempelt 18kar. Gold 150 " 14kar. Gold 585 " 8 karat. Gold 333 gestempelt von Mk. 19.75 an

**Bok, Kirchgasse 70**

**Kuhl's Zahn-Atelier** Telefon 2577 Wiesbaden Telefon 2577 Schmalbacher Str. 52, Ecke Wellritzstraße. Sprechstunde: von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr. In den meisten Fällen garantiert schmerzloses Zahnziehen, feinste Gold- und Kautschukarbeiten. Schönendste Behandlung. - Maß. Preise.

**Ca. 1000 Mk. pro Monat** durch hohe Provision u. baren monatl. Zuschuß erhalten rührige, angehende Herren, denen daran liegt, sich eine gute Existenz zu gründen, durch den Vertrieb eines bereits von beherrschender Seite bezogenen, bei d. r. Großindustrie sowie Privaten bestens eingeführten und glänzend begutachteten Artikels. Erforderliches Kapital ca. 2000.- Mk. Näheres durch H. Schneider, Frankfurt a. M., Eschersheim, Landgraf-Platz 49.

**Effax Schuhputz** Beste Schuhputz **die Porle aller Schuh-Creme.** Hersteller: **Hochgesand & Ampt, Mainz.**

**S. M. SALOMON, COBLENZ.** Telegramm-Adresse: Salomon, Coblenz. Telefon 2419. Leistungsfähige Häuser, die Export suchen, mögen sich an obige Adresse wenden. Filialen: New-York, Montreal, London, Paris, Brüssel, Warschau, Kopenhagen. :::

**Chemisch-pharmazeutische Gesellschaft** hat das **Produkt eines weltberühmten Bades,** das nach Gutachten erster Aerzte zur Hebung der Volkswirtschaft infolge der mangelhaften Ernährung von Mensch u. Tier von unschätzbarem Tragweite ist, für einzelne Kreise des **Reg.-Bezirk Wiesbaden und Kraiss Wetzlar** zu vergeben. Zielbewussten, energischen Herren, die bei Apotheken, Drogerien, Sanatorien, Mineralwasserfabriken, Hotels oder Kaffees, Landwirtschaft bekannt sind und zum Kauf des Monopols über 2000 bis 4000 Mk. verfügen, ist durch Uebernahme der Bezirksleitung eine glänzende, angenehme Einnahmequelle gesichert. Offerten sind zu richten an **Heinz M. Boettcher, Frankfurt a. M., Gallusanlage 2.**

**Haut-, Blasen-Frauenleiden** (ohne Quecksilber, ohne Einspritzung), Blut-, Urin-Untersuchungen ohne Berufsstörung Aufklar. Broschüre No. 5 a diskret verchl. **Mk. 2.50** (Nachnahme). F 118 **Spezialarzt Dr. med. Hollaender** Frankfurt a. M., Bethmannstraße 58, gegenüber Frankfurter Hof. Tel. H. 6953. Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntag 11-1 Uhr.

**Nachforschung.** Leutnant Guido von Feld, 1. Komp. Garde-Pionier-Bataillon, am 23. 9. 18 bei Chapon (Argonnen) nicht verwundet in amerikanische Gefangenenschaft geraten, wurde am 3. 9. 18 im Durchmarsch - Lager Souilly bei Verdun noch wohlhabend gehalten. Seitdem fehlt jede Spur von ihm. Nachforschungen werden er von den Amerikanern an die Franzosen übertragen. Wer über seinen Verbleib vom 3. 9. 18 ab etwas weiß, wird um Mitteilung gebeten. F171 **Botban, Managerrstraße 14a. von Feld, Generalmajor a. D.**

**FIRMEN SCHILDER** in neuen Formen **K. RIESNER** früher Müller-Klein **SCHAUFENSTER-GESTELLE** **MESSING-NICKEL** **SCHAUKASTEN** **SCHRÄNKE** **Tel. 4130** Mainzer Strasse 78.

**Hosenträger** Prima Cuaminosenträger auch mit Lederbesatz in großer Auswahl Sämtliche Ersatzteile Reparaturen.

**Herm. Rump,** 7 Moritzstr. 7. 1621 **Auszugtische Bücherschränke Schreibtische Flurgarderober** sehr preiswert. **Möbelhaus Buchdahl,** Wiesbaden, 4 Bärenstr. 4.

**Brujjere-Pfeifen** aus St. Claude zu verl. an Großhändler. Offerten unter P. 928 an den Tagbl.-Verlag. **Formant** zum Friedenspreis **Mk. 1.75.** Drogerie Mochus, Taunusstraße 25. **Standesamt Wiesbaden** Eierbejalle. Am 4. Dez.: Otto Karl Thoen, 1 J.; Peter Hermann Schmidt, 72 J.; Arantisch Ester Wübelmann, Heinrichsberger, 8 J.; E. Erwiner Georg Schworm, 78 J.; Wwe. F. W. Langeholz geb. Klamer, 83 J.; Arantisch Ester Heinrichsberger, 83 J.; Schloßer Wilhelm Stern, 21 J. - 6.: Helton Marie Thierher geb. Rupp, 68 J. - 7.: Rosmarie Antoinette Lorenzen, 46 J.; Wwe. Anna Demus geb. Dollinger, 83 J.; Arbeiter Karl Holbe, 71 J.; Ehefrau Rosmarie Wintin geb. Gies, 60 J. - 8.: Ehefrau Elisabeth Schott geb. Gies, 63 J.; Kind Eugen Reib, 7 J.; Wwe. Emilie Bonath geb. Grüber, 78 J. - 9.: Ehefrau Gerichte Wanger geb. Zint, 81 J.

Auch in diesem Jahr erhält jeder bei einer Postkarten-Aufnahme das beliebte **Geschenkbild** für den Weihnachtstisch gratis. Durchgehende Geschäftszeit. Sonntags von 10 bis 2 Uhr. **Photographie E. Schmidt,** Michelsberg 1.

**S. M. Salomon** Telegramm-Adresse: Salomon, Coblenz. Tel. 2419. **Export - Imperi - Coblenz.** Offerierte für Tabakfabrikanten Tabakblätter für Zigarren und Zigaretten. 400 Millionen American-Zigaretten sofort greifbar.

**Dauerbrand-Ofen eingetrag.** in einfacher und Majolika-Ausstattung für alle Sorten Kohlen, auch für Holz in jeder Größe von 100 bis 800 cbm Heizkraft. **Jacob Post,** Spezial-Geschäft für Ofen u. Herde. Hochstättenstraße 2. Telefon 1823.

**Trauringe** fugenlos moderne Kugelform in 8, 14 u. 18 Krt. Eigene Anfertigung Billigste Preise. **C. Struck Goldschmied** Michelsberg 15.

**Statt Karten.** **Edgar Wolter Marie Wolter** geb. Henkel beehren sich ihre Vermählung anzuzeigen. **Wiesbaden, 11. Dez. 1919.** Dotzheimer Str. 84.

Für alle Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter **Frau Marie Riffel** besonders Herrn Pastor Philipp für die tröstlichen Worte, sagen wir hiermit unseren innigsten Dank. **Johanna Zehfried, geb. Riffel** **Edward Riffel** **Anton Riffel** **Philipp Riffel** **Wiesbaden (Gödenstr. 19), 8. Dez. 1919.**

**Dankfagung.** Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Beerdigung meines lieben, untergebliebenen Mannes **Herr Emil Weber** für die Blumenspenden, die tröstlichen Worte des Herrn Pastors Philipp, die Beteiligung des Beerdigungsverins und der Gesangsabteilung der Firma C. Th. Wagner für den ergreifenden Gesangsbeitrag sagen tiefgefühlten Dank Die trauernde Witwe: **Margarete Weber, geb. Sed,** nebst Angehörigen. **Wiesbaden, den 8. Dezember 1919.** Bleichstraße 30.

**Statt Karten.** Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagen wir herzlichsten Dank. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Frau Marie Müller, geb. Koch,** **Siebrich (Gaujaße 18), Dezember 1919.**

# Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

**Friedrichstrasse 20.** Gegründet 1860.

## Bankgeschäft und Sparkasse.

Postscheckkonto Nr. 1308 Frankfurt a. M. Fernsprecher: 6190—6193.  
Nr. 48450 Köln a. Rh.

Mitgliederzahl am 1. Januar 1919: 9070.

Eingezahltes Stammkapital: Mk. 4,331,801.03.

Haftsumme: Mk. 9,070,000.— Rücklagen: Mk. 2,716,180.91.

**Ausführung aller Bankgeschäfte.**

**Sparkasse mit täglicher Verzinsung**

(Haussparkasse). Aufbewahrung der Sparkassenbücher.

Kreditgewährung gegen Bürgschaft und auf Wertpapiere.

**Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.**

Verwahrung versiegelter Pakete, Kasten und Koffer mit Wertgegenständen.

**Fremde Geldsorten.**

**Aufnahme als Mitglied jederzeit.**

Bei dem Erwerb der Mitgliedschaft wird der **volleingezahlte** Stammanteil vom nächsten Vierteljahrsersten an gewinnberechtigt.

Auskunft bereitwilligst durch den Vorstand.

F 275

## Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der  
Firma Nassauische Leinenindustrie J. M. BAUM  
Kirchgasse, Ecke Friedrichstraße. 1572

Größte Auswahl in **Herren-Wäsche** aller Preislagen

Farbige Zephyrhemden, Oberhemden, Flanellhemden, Nachthemden, Schlafanzüge, Unterbeinkleider, Unterjacken, Kragen, Manschetten, Shawls, Strickkrawatten, Gummi-Hosenträger, Herren-Socken. Maßanfertigung in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung.



Praktische, preiswerte  
Weihnachts-Geschenke.

Papierlager Carl Koch

Schhaus Michelsberg.

1597

# Sung!! Weihnachtsgeschenke!!

Anlässlich der nächsten Feiertage werde ich **während 14 Tage** meine Ware **auch im Kleinverkauf** abgeben. Bei mir finden Sie **nur** die feinsten Sachen (Toilette-Seifen, Parfüms, Brillantine, Puder usw.)

Kein Kaufzwang!

Geschäftszeit 9—12, 2—6.

## Robert Poitevin,

Parfümerien Engros,

Rathausstraße 10.

Telephon 5223.

### Neu-Anschlüsse u. Nr.-Änderungen

können beim Druck des

### „Wiesbadener Telefon-Adressbuch“

noch berücksichtigt werden, wenn Meldung bis zum 15. d. M. erfolgt.

Der Wiesbadener Ausgabe wird ein Verzeichnis des **Malzer Fernsprech-Netzes** angegliedert, wodurch sich der Preis auf **Mk. 6.50** pro Exemplar erhöht. Bestellungen werden entgegen- genommen durch den Verlag

Druckerei Albert Kempf, Bismarckring 17.

# Weihnachtsgeschenke

Uhren,

Gold- u. Silberwaren,

Trauringe

in

jedem Feingehalt

**Ew. Stöcker**  
Obere Webergasse 52.

Moderne Haus-

u. Wanduhren,

Küchenuhren

und Wecker,

Grammophone

u. Pl. allen neuest. Aufnahmen

zu allerbilligsten Preisen.

1590

# PERL-AUTO-ÖL die Krone der Schmiermittel!

Alleinige Hersteller und Lieferant:

**Perl-Öl-Industrie** Teleph. 3003.  
Adolfsallee 35.

## Tanzschule Willy Krumm

Bismarckring 42 :: Telephon 4495.

Anfang Januar **Abend-Tanzkurse.**

Beginn neuer

Desgleichen eröffne ich zur Einstudierung moderner Tänze einen

**Boston-Zirkel**

wozu noch Anmeldungen erwünscht sind.

## Fleischverteilung.

Am Sonntag werden in sämtlichen Metzgereien auf die Fleischmärkte 1—10

**200 Gramm ausländisches Rindergesetzfleisch**

verteilt. Der Preis beträgt:

Für Einheitsstücke mit 25% Knochenbeil. M. 4.80 je Pfd.

Für Vorküpfstücke (Kendel, Hüfte, Rostbraten) mit

33% Knochenbeilage M. 5.80 je Pfd.

Großverräucher (Soteis usw.) können ihre Bezugs-

scheine im Laufe des Freitags im ehemaligen Museum

in Empfang nehmen. F 300

Wiesbaden, den 9. Dezember 1919.

Der Magistrat.

## Wiesbadener Verein für Speisung bedürftiger Schulkinder & V.

Hilft herzlich und dringend um Anwendung von

Geldspenden. Mehr wie je sind wir in dieser

schweren Zeit auf die Unterstützung warmherziger

Männer angewiesen. Wenn sich auch bei manchen

der seither von uns berücksichtigten Kindern die wirt-

schafliche Lage der Eltern gebessert hat, so daß sie

nicht mehr auf unsere Hilfe angewiesen sind, so

beruht dafür in vielen anderen, namentlich kinder-

reichen Familien, die früher ihre Auskommen hatten,

jetzt bittere Not. Ohne Kartoffeln und Milch sind

sie bei der Teuerung nicht in der Lage, ihren Kindern

eine ausreichende kräftige Ernährung zu geben, wie

sie gerade im schulpflichtigen Alter Lebensbedingung

ist. Wir hoffen trotz der vielfachen Anforderungen

Verständnis für unsere Bitte und damit die Möglic-

keit zur Aufrechterhaltung unseres Betriebs zu

finden. Geldspenden werden von den Unterzeichneten

sowie durch die Nassauische Landesbank, das „Wies-

badener Tagblatt“ und die „Wiesbadener Zeitung“

gern entgegengenommen. F 206

Der Vorstand:

Frau Oberstaatsanwältin Land; Frau General-

Prokuristin; Frau A. Neben; Frau Maria M. Schwen-

keisen; Frau Geh. Justizrat Reizert; Landgerichts-

direktor Geh. Justizrat Reizert.

Der Engere Ausschuss:

Hr. O. Berle; Hr. J. Wöter; Herr Breidenstein;

Frau von Wölpel; Frau M. Kappelbach; Frau

Paula Kaefer; Frau Julia M. Gerdt; Herr

Dr. Köhler; Frau Sanitätsrat Lehmann; Frau

Geh. Medizinalrat Pfeiffer; Frau O. Fort;

Frau General Rother; Frau A. Schwan;

Frau Landgerichtsrat Schwarz; Frau Justizrat

Siebert; Frau Prof. Dr. Meyer; Frau Justizrat

Wittich; Frau Justizrat Frau.

## Regulierung

groß. Vermög., Erbschafts- u. Nachlaß-Angeleg.

Ueberr. prakt. Veräußer. wertvoll. Mobilar.

Kunst- u. sonst. Gegenstände, sowie aller Im-

mobill.; zweckl. Anl. v. Geld. u. Lös. v. Hypoth.

Rat u. Beist. in all. schwer. Angel. jed. Art, auch

in schweb. gerichtl. Streitigk.; Abf. v. Ver-

trägen, Urkunden u. Testamenten; Gründl. Vor-

ber. u. prakt. Erlösig. in all. Eheangelegenh.

u. Anspr. aus außerehel. Verhältn.; Ueberr. d.

Stellg. a. ständig. Privat- u. General-Sekretär u.

Generalbevollm. vermög. Einzelpers. od. Gesellsch.

Rechtz. sachgem. Berat. u. Hilfe befr. v. Sorgen,

schützt v. Nacht. u. Verl. u. verm. oft unangen.

Prozesse. Beste Referenz. Frä. Leit. ein. gr.

jurist. Abteilg. Sprechzeit n. Vereinbarung. in u. auß.

d. Hause. Zu erfrag. unt. K. 90. a. d. Tagbl.-Verl.

Meine neue Telephon-Nr. ist

**3921**

**August Seel**

27 Schwalbacher Straße 27

Allein-

vertreter der

**Opel-**

**Fahrrad-**

**Werke.**

Automobil-Zubehörteile — Pneumatiks.

## Transport-Versicherungen aller Art.

Transport-Versicherungs- u. Havarie-Büro

Freiherr v. Massenbach u. G. Trautmann,

Adolfsallee 28. Fernspr. 882.

Gute Seife

ist jetzt ein  
willkommenes  
Geschenk.

In reicher Aus-

wahl und allen

Preislagen

vorrätig bei

**D. M. Albersheim**

Wiesbaden, Wilhelmstraße 38.

Fernspr. 3007. K48

## Transport-Versicherungen aller Art

mit weitgehendster Deckung bei vorteilhaften Prämien

vermittelt für die See- u. Land-Gesellschaft der General-

Agentur der Hansa, Allgem. Berl.-Ges. in Hamburg,

Karl Nicodemus und Herr v. Massenbach,

Versicherungsbüro Adolfsallee 28. Fernspr. 882.

## Rapofmatrizen

in echtem Matrizendrill, kein Papier.

**Stahlmatrizen nach Maß.**

Gustav Mollath, Friedrichstraße 46.

## Christbäume-Verkauf

Wieland-  
straße 11.





**Beachten Sie bitte mein Schaufenster!**

Enormes Lager in  
**Gold-, Silber- u. Double-Waren**  
**Uhren**

Spezialität:  eigner Anfertigung

Alpaka-Taschen, Zigaretten-Etuis nur la Qualitäten. 1524

Neuarbeiten u. Reparaturen. Eigene Werkstätte. Eiligste Preise.

**Carl Struck**  
Goldschmied

15 Michelsberg 15. Telefon 2196.

**Postpaket-Versicherung**  
gegen alle Gefahren zu billigen Prämien  
**General-Agentur Hansa**  
Chr. v. Massenbach u. G. Trautmann  
Adolfallee 28. Fernspr. 882.

**Aufbruch-Versicherungen**  
zu günstigsten Prämien.  
General-Agentur der Hansa, Algem. Vers.-Ges., Hamburg.  
Versicherungsbüro Adolfallee 28. F. 882.  
K. Nicodemus u. Freiherr v. Massenbach.

Kotel u. Badhaus  
**Zu den 2 Böcken**  
Hafnergasse 12. Hafnergasse 12.  
**Thermalbäder** aus eigener Quelle  
Einzelbad 1 Mk. Dutzendkarten 10 Mk.

**Das schönste Weihnachtsgeschenk**  
für jede praktische Hausfrau ist  
**Reymanns Reform-Küchentisch.**  
Alleinvertreter:  
**Schellenbergs Küchenmöbel-Haus**  
Wiesbaden, Friedrichstraße 48.

**Elegante Jadenkleider und Mäntel**  
werden erstklassig angefertigt.  
Sofort Modernisierungen und Änderungen.  
S. Müller, Kapellenstraße 3, B.

**Beckhardt, Kaufmann & Co.**  
Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma  
**Kassauische Leinen-Industrie J. M. Baum**  
Ecke Kirchgasse u. Friedrichstr. Tel. 854.  
Größtes Unternehmen in Mittelddeutschlands für  
**Wäsche-Ausstattungen**  
Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eig. Ateliers unter fachmännischer Leitung.  
Unser Prinzip ist, nur bewährt gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen.  
1571

**Zerrissene Strümpfe**  
werden wie neu hergestellt Material wird gestellt.  
6 Paar zerrissene Strümpfe geben 4 Paar ganze.  
6 Socken 3 Paar ganze.  
Schwalbacher Straße 54, Ecke Emser Straße.

**Rudolf Thomas, Neuss**  
a. Rhein,  
Agentur und Kommission.  
Tel. 397. — Gegr. 1898. — Tel. 1047.  
Vertreter erstklassiger In- und Auslandsfirmen für den Bezug von  
1. **allen Ölen u. Fetten** für die Lack-, Seifen-, chemische und Oel-Industrie.  
2. **Speise-Ölen und Fetten** für Großabnehmer aus der Lebensmittelbranche.  
Nur direkte Offerten aus erster Hand.  
Fortlaufende Orientierung über Markt und Preise.  
Anfragen erbeten!

**Sie verdienen Geld!**  
durch Empfehlungen in Ihrem Bekanntenkreis.  
Täglicher Artikel für Stadt und Land. Schreiben Sie Karte, die versandt wird, an **Dr. Rinderspacher**, Wiesbaden, Poststraße 15.

**Westerwaldverein. E. V.**  
Ortsgruppe Wiesbaden.  
Freitag, den 12. Dez. 1919, abends 7 1/2 Uhr.  
im Saale des Zivillinos, Friedrichstr. 22:  
**Leo Sternberg-Abend.**  
Vorträge aus eigenen Werken unter Mitwirkung von Frau Dr. Schloßer und Frä. Elise Reuter.  
Eintritt: Rei. Platz Mk. 1.—, Saalplatz Mk. 2.— Programm 25 Pf.  
Vorverkauf in den Büros der Herren Kaufleute W. H. Weber, Westrichstraße 7, sowie Ernst Kienker, Kirchstraße 42. F307  
Es ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**

**Student. Volksunterrichtskurse**  
für Wiesbaden und Umgegend (E. V.)  
Freitag, den 12. Dezember, abends 7 Uhr,  
im Saale des Lyzeums I (Schloßplatz)  
Herr **Ernst Legal: Goethes „Faust“**  
(„Faustisches Wesen und die deutsche Landschaft“)  
Eintritts-Einheitspreis: Mk. 2.— F307  
Vorverkauf: **SCHOTTENFELS & Co.**, Theaterkolonnade; **L. RETTENMAYER**, Kaiser-Friedrich-Platz; **Hofbuchhandlung STAADT**, Bahnhofstraße; **Buchhandlung HÖHN**, Gneisenaustraße 35.

**Passendes Weihnachts-Geschenk**  
**Gummi-Mäntel**  
mit bester Gummirung sind in großer Auswahl vorrätig  
**für Damen u. Herren**  
**P. A. Stoss Nachf.**  
Tanusstraße 2. Telefon 227 u. 6527.

**Damen-Mäntel aus Amerik. Woldecken**  
nur prima Ware, werden nach Maß preisw. angefertigt  
Jede Decke trägt den am. Stempel.  
**Damenschneider Rosenberg**  
Luisenstraße 22, Ecke Bahnhofstraße.

**Continental-Licht**  
150 bis 1500 Kerzen. Selbständige und unabhängige St. kl. ch. Cogenlampen mit Petroleum, Benzol od. Spiritus. Restaurants, Säle, Läden, Plätze, Werkstätten etc. Viele Tausende i. Betr. eb.  
Verlangen Sie Katalog Nr. 125  
**Continental-Licht-u. Apparatebau-Gesellschaft, Frankfurt a. M.**  
Fabrik und Büro: Mainzer Landstr. 133.

**Toiletten-Seife**  
in großen Mengen stets vorrätig.  
**Société Coloniale d'Importation**  
Wiesbaden, Herderstraße 35.  
TELEPHON 2355.

**Transport-Versicherungen**  
einschließlich der Diebstahls- und Plünderungsgefahren  
vermittelt Generalagent **Robert Götz**  
Wiesbaden, Rheinstraße 91. Tel. 4840.

**Orthopädische Werkstätte**  
Bandagist **Fritz Maxeiner** Orthopädist  
Friedrichstraße 27  
verfertigt künstliche Glieder, orthopädische Apparate und Bandagen.  
Neueste Kunststoffe für Oberextremitäten.  
D. R. G. N. 706742.

**Kohlen- u. Gas-Ersparnisse**  
durch Baden im  
**Hotel Adler Badhaus**  
Langgasse 42. Geöffnet 7-6.  
10 Bäder Mk. 10. Trinkur an der Adlerquelle.  
Gut durchwärmte Aufenthalts- und Restaurationsräume.

Hotel-Restaurant  
**Zur Börse**  
Mauritiusstraße 8. II  
Heute Donnerstag:  
Spezialität: Has im Topf mit Klößen, Hasenschlegel, Hasenrücken, Feldhuhn mit Kraut.  
Kulmbacher Reichelbräu — Germania (hell) Münchner Pschorr-Bräu.  
**Gutgepflegte Weine.**

**Saalbau Friedrichshalle**  
Mainzer Straße 116. Telefon 3166.  
Halt stelle der Elektr. Linie 6.  
Heute Donnerstag von 6 Uhr ab:  
**Tanzkränzchen.**  
Leitung: Herr Hans Seel.

**T. C. „Pan“**  
Zu dem am Sonntag, den 14. Dez., nachmittags 3 Uhr, im Hotel-Rest. Schützenhof, Schützenhofstr. stattfindenden  
**Tanz**  
laden wir hiermit unsere Freunde und Bekannten freundlichst ein.  
Der Vorstand.

**Wintergarten**  
WIESBADEN  
Schwalbacher Str. 8, Ecke Rheinstr.  
Heute 6 Uhr:  
**BALL**

**Devacuin**  
Bonzona  
regulieren den Stuhlgang.  
Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11. 1300

**A. H. O.**  
Samstag 13., ab 5 1/2 Uhr:  
**Café Orient.**

**Tanus-Weinstube**  
Inh.: **H. Franke.**  
Tel. 5220. Rheinstr. 19  
**Täglich ab 6 Uhr:**  
**Schrammel-Konzert.**

**Park-Diele**  
Wilhelmsstr. 36.  
Nachmittags 4 Uhr:  
**Tanz-See.**  
Eintritt frei.

**Weinklause**  
Nonnenhof G. m. b. H.  
Kirchg. 15. Tel. 6072.  
täglich abds 7 Uhr:  
Das glänzende  
**Dezember-Programm**  
mit **Georg Bauer.**

**JOBS**  
lustige Bühne  
Telephon 810.  
Heute bis 16. Dez.:  
7 Uhr:  
**Helene Schüler**, Humoristin.  
**3 Worchester 3**, humor. Akrobaten.  
7 1/2 Uhr:  
Der große Schlager!  
**Der brave Hermann.**  
Stürmisch. Lacherfolg

**Thalia.**  
Kirchgasse 72.  
**Nur 4 Tage!**  
2 gr. Erstaufführungen!  
**Schloss Einöde.**  
Drama in 4 Akten.  
In der Hauptrolle:  
**EVA MAY.**  
**Die Ehe der Frau Mary.**  
Drama in 4 Akten.  
In der Hauptrolle:  
**Carola Toelle.**  
Spielzeit: 3-10 Uhr.

**U. T.**  
Allein-Erstaufführung!  
**Der Ring des Unbekannten**  
Spannend, u. erregend. Kriminal- u. Detektiv-Drama in 5 Akten mit  
**Ernst Stahl-Nachbar**  
**Erika v. Wagner.**  
**Wetten, daß...!**  
Lustspiel.

**Kammer-Lichtspiele**  
Neues Pathé-Prgr. in deutscher u. französischer Aufschrift.  
**Der alte Clown.**  
Spannend. Artisten-Drama in 3 Akten.  
Er und die Polizisten. Humoreske.  
Serpentin sollte den Frauen nicht nachlaufen. Humoreske.  
Nachm. halbe Preise.

**Walhalla**  
Der Hoteldieb mit der verlor Hand. Detektivgeschichte. 5 Akte  
Der Klapperstorch-Verband.  
Lustspiel in 4 Akten von Feod. v. Zobelitz mit  
**Lotte Neumann.**

**Odeon.**  
Erstaufführung.  
**Lotte Neumann**  
in  
**Das Schweigen im Walde.**  
Grosses Schauspiel in 2 Abteilungen.  
Vorzügl. Beiprogramm.

**MONOPOL.**  
Erst-Aufführung!  
**Die rätselhafte Sphinx**  
ein neues Abenteuer des berühmten Sherlock Holmes in 4 Akten.  
**Detektiv Findig**  
die fidele Erlebnisse eines „berühmten“ Mannes.

**KINEPHON**  
Erst-Aufführung!  
**Mia May**  
in  
**Die platonische Ehe**  
entzückendes Lustspiel in 4 Akten.  
**Treu der Jugend**  
Schauspiel in 4 Akten mit Theodor Lous.

**Theater**  
**Nass. Landes-Theater**  
Donnerstag 11. Dezember.  
13. Vorführung „Donnerstag“  
**Die Schöne.**  
Oper in 4 Akten von G. Bacchi.  
Rudolf. Voci. . . . . Fritz Schorn  
Schwarz. . . . . Peter Erdmann  
Blau. . . . . Walter H. Seiler-Winkel  
Göllin. . . . . Helmut  
Bernard. . . . . Hans Herr  
Herr. . . . . Gertrud  
Wassette. . . . . Marianne  
Hindorf. . . . . Max  
Hauptmann. . . . . Hans  
Johann. . . . . Friedrich  
Anfänger 6.10. Ende circa 7 Uhr

**Diebent-Theater.**  
Donnerstag 11. Dezember.  
**Die Försterhölle.**  
Operette in 3 Akten u. 4. Jarm.  
In den Hauptrollen sind be-  
schäftigt: Der Damen: Frau  
Heime-Weyer als Galt, Frau  
Gurs, Frau Dager, Frau  
Wulfenow. Die Herren:  
Eduard Hain a. G., F. W. Vieh,  
Hubert Otto, Kurt Statler,  
berg, Hermann Varnold, Job  
Widl.  
Umfang 7, Ende geg. 9.30 Uhr

**Sturhaus-Konzerte**  
Donnerstag, 11. Dezember  
**Linnemets-Konzert**  
Städtisches Kurorchestr.  
Leitung: H. Jörner, städt.  
Kulturkommissioner.  
Nachmittags 3.10 bis 3 Uhr.  
1. Ouvertüre zu „König Manfred“ von C. Reinecke.  
2. Vorspiel zum fünften Akt aus „König Manfred“ von C. Reinecke.  
3. Einleitung zum dritten Akt aus „Lohengrin“ v. Wagner.  
4. Ein Wonnestück von E. Meyer-Helmund.  
5. Ouvertüre zur Oper „Der verkaufte Bräutigam“ von F. Smetana.  
6. Arie aus „Rinaldo“ von G. F. Händel.  
7. Große Ballettmusik aus der Oper „Faust“ von Gounod.  
Abends 7.30 bis 9 Uhr.  
1. Ouvertüre zur Oper „Tancred“ von G. Rossini.  
2. Naturszenen in E-dur von S.  
3. Chor und Ballett aus der Oper „Robert der Teufel“ von G. Meyerbeer.  
4. Sechs unvollendete Millionen.  
5. Wäzzer von Joh. Strauß.  
Ouvertüre zur Op. „Martha“ von F. v. Flotow.  
6. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ von F. Halévy.  
Pompier aus der Operen „Der liebe Augustin“ v. P.

Neuers Legion, kompl. ... Kinderbett mit Matr. ...

Photographen-Apparat

Photogr. Apparat ...

Mod. neues Schlafzimmer

Schlafzimmer ...

Best. Stelle m. Matr.

Best. Stelle m. Matr. ...

Zernrohr

Zernrohr ...

Gerätrohr mit Glas

Gerätrohr mit Glas ...

Plüschgarnitur

Plüschgarnitur ...

Als Weihn. Geschenk

Als Weihn. Geschenk ...

Kommode

Kommode ...

Ein Eisschrank

Ein Eisschrank ...

Meistergeige

Meistergeige ...

Ein Konzert-Zither

Ein Konzert-Zither ...

Neue Gartenlöhner

Neue Gartenlöhner ...

Ein Grammophon

Ein Grammophon ...

Ein gr. Comphon

Ein gr. Comphon ...

Thelen-Auffah

Thelen-Auffah ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

Verstellbar, Barockstil, ...

Große Puppe

Große Puppe ...

Klavierstuhl

Klavierstuhl ...

Bersj. Bürouten

Bersj. Bürouten ...

Puppenhaus

Puppenhaus ...

Puppenstube

Puppenstube ...

Wurfschiffmaschine

Wurfschiffmaschine ...

Perplex-Mühle

Perplex-Mühle ...

Turnringe mit Trapez

Turnringe mit Trapez ...

Gr. Rechenmaschine

Gr. Rechenmaschine ...

Weiß nachts Geschenk

Weiß nachts Geschenk ...

